

Utz Rütten

Meister des Malerhandwerks – staatl. geprüfter Restaurator

Auszug aus der Referenzliste

(bei Bedarf können wir ihnen auch eine ausführliche Referenzliste zukommen lassen)

ausgeübte Tätigkeiten **speziell** in der **Denkmalpflege / Restaurierung**

- **als Angestellter** (Fa. Fuchs, Würzburg)

- | | |
|---------------------------|--|
| Juni 1987 – August 1987 : | Kurhaus Wiesbaden / Muschelsaal
<i>Kitten und beiretuschieeren der beschädigten marmorierten Wände im Jugendstilsaal in Kaseintechnik</i> |
| August 1987 – Juni 1988 : | Schloß Rosenau bei Coburg
<i>Entstehungszeit: 1806 – 1826
Freilegung und Rekonstruktion im Flurbereich, Treppenturm und grünem Zimmer; Freilegungen gesichert und mit reversiblen Wandbelag überspannt; Rekonstruktion in Leimfarbtechnik neu gemalt; außerdem nach Befundung für alle Räume der 1. Etage Zeichnungen bzw. Farbproben im Maßstab 1:1 für die Rekonstruktion angelegt</i> |
| Mai 1989 – Februar 1990 : | Oldenburger Stadtschloss, Großer Saal (1897)
<i>Restaurierung des gesamten Saales als Bauleiter mit folgenden Arbeiten: Freilegung und Reinigung der Wand- und Deckenbereiche; Leimfarbüberfassung laut Befund; Ergänzung und Ausbesserung der Stuckschäden; Schlagmetallvergoldungen unterhalb des Kranzgesimses; Oberflächenreinigung der Gemälde sowie Kittungen, Retuschen und Auftragen des Schlussfirnisses; Maserierungen der Flügeltüren zum Saal</i> |
| Oktober – November 1990 : | Schloß Kleinheubach in Miltenberg
<i>Befunduntersuchung im Treppenhaus des „Fürstlich-Löwensteinischen Schlosses“ (1723–1732)</i> |
| April 1991 : | Mildenburg (Stadt Miltenberg)
<i>Niederlegung der historischen Dekorationsmalerei im Erdgeschoß
(siehe Arbeitsheft des Bayrischen Landesamtes für Denkmalpflege von Wolf Schmidt „Das Raumbuch“, Seite 57)</i> |

Utz Rütten

Meister des Malerhandwerks – staatl. geprüfter Restaurator

- November – Dezember 1991 : Großheubach / Miltenberg
Kath. Wallfahrtskirche St. Michael auf dem Engelberg
(1630 – 1639)
Bauleitung der Restaurierungsarbeiten im gesamten Innenraum der Kirche (verschiedenfarbiges Abfassen des Stuckes in Kalktechnik; Säuberung der Decken- und Wandgemälde; Vergoldung der Stuckteile nach Befund; Rekonstruktion und Restaurierung der Schriften innerhalb der Kartuschen
- April – Juni 1992 : **Stipendiat im „Europäischen Ausbildungszentrum für Handwerker im Denkmalschutz“ in Venedig (Isola di San Servolo), siehe Zeitungsartikel**
- Oktober 1992-August 1993 : Meisterschule Düsseldorf
(währenddessen im **Januar 1993** einwöchiger Aufenthalt **in San Salvador de Bahir (Brasilien)** zur Befunduntersuchung einer Stadtvilla aus der Barockzeit
Vermittlung über die Akademie des Handwerkes, Schloß Raesfeld)
- **ab Februar 1994 angestellt als ltd. Restaurator der Fa. Manfred Schmuck, Bamberg**
- Februar – Mai 1994 : Staatsarchiv Bamberg
Deckensicherungen durch Hinterspritzung an Stuckdecken des 20. Jhd.
- Mai – Juli 1994 : Markusplatz 1 in Bamberg
Restaurierung einer Sgraffitofassade (Putzfestigungen, Ergänzungen und Retuschen)
- Juli – Oktober 1994 : Friedhofskapelle Weida / Thüringen (1905)
Rekonstruktion der Neugotischen- und Jugendstilfassungen der Bauzeit (Siehe Zeitungsartikel)
- November 1994 : St. Peter in Bacharach (1220 – 1240)
Farbliche Retuschen verschiedener Bauteile im Innenraum sowie Oberflächenfestigungen von Seccomalereien
- August 1995 : Eremitage Bayreuth / Altes Schloß
(1715 – 1718)
Befunduntersuchung in verschiedenen Räumlichkeiten; Freilegungsarbeiten und Anlage von Farbmustern
- August – November 1996 : Ehem. Benediktinerprobstei St. Getreu, Bamberg
Befundaufnahme, Kartierung und Restaurierung des Deckenfrescos im Chorraum und Vorchor (um 1760)

Utz Rütten

Meister des Malerhandwerks – staatl. geprüfter Restaurator

- **Selbständigkeit seit Februar 1999**

April 1999 – Dezember 2000	Lehrgang zum: staatlich anerkannten Restaurator <i>Akademie des Handwerks, Schloß Raesfeld</i>
März – Oktober 2001	Staatstheater Wiesbaden <i>Restaurierung und Neufassung der westlichen, südlichen und östlichen Außenfassaden</i>
seit Sep. 1999:	verschiedene Restaurierungen: <ul style="list-style-type: none">• <i>Privatkundenaufträge</i> <i>Leinwandgemälde, Figuren, Kreuzwegstationen</i>
März –April 2003:	Rheinberg, Niederrhein <i>Reinigung und Vergoldung des Kirchturmhahnes und verschiedener Kleinteile</i>
2003 – 2007	<i>Werkstattleiter im Fachbereich Farbe, Akademie des Handwerks, Schloß Raesfeld</i> <i>Schwerpunkt: historische Maltechniken</i> <i>2 Tage / Woche, Ausbildung der Techniker in der Denkmalpflege</i>
zusätzlich seit August 2003	<i>Dozent im Fachbereich Farbe, Ausbildung der Restauratoren im Handwerk</i>
Oktober 2003	Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Eltville (Rheingau) <i>Rekonstruktion und Vergoldung der aufgemalten Sonnenuhr</i>
November 2003	Klingspormuseum, Offenbach <i>farbliche Retuschen am Sandstein</i>
August 2004	Friedhofskapelle Weida / Thüringen <i>Putzabnahme und Neuverputzung der Sockelbereiche im Chor und im Langhaus (Salzausblühungen);Rekonstruktion der Farbfassungen</i>
Oktober 2005	Rheinisches Industriemuseum Ratingen <i>Restaurierung einer Gipsfigurine der Firma Triumph von 1920</i>
März 2006	St. Maria Hilfe den Christen, Düsseldorf <i>Rekonstruktion der Farbfassung im Außenbereich</i>
September 2006	Archäologischer Park Xanten <i>Rekonstruktion römischer Fresken (140 qm) in 3 Räumen nach 2000 Jahre alten Originalbefunden</i>

Utz Rütten

Meister des Malerhandwerks - staatl. geprüfter Restaurator

Paul-Spindler-Straße 10

40721 Hilden - Telefon: 02103-967979 - Telefax: 02103-967978 – www.utz-ruetten.de